



Arbeitsgruppe Boden des Jahres

Jahresbericht 2016

AG-MitgliederInnen: Roman Berger (AG-Leiter, ZHAW), Michael Wernli (Soilcom GmbH), Anett Hofmann (Universität Zürich / ETH Zürich), Anina Schmidhauser (Gasche Bodengutachten GmbH), Sonja Paul (neu, Universität Basel)

1. Bilanz BDJ 2016 – Der Grundwasserboden

- ca. 300 Poster verteilt
- ca. 3000 Flyer verteilt
- ca. 600 Postkarten verteilt
- Pressemitteilung aufgegriffen von diversen Online-Medien

Der Absatz der BDJ-Unterlagen ist im Vergleich zum Vorjahr, wo das Interesse aufgrund des Uno Jahres des Bodens deutlich höher war, zurückgegangen, ca. auf den Stand des BDJ 2014. Die AG wird als Konsequenz daraus für das nächste Jahr aktiver nach Absatzkanälen suchen.

Budget 2016: Konnte gut eingehalten werden. Es ist wieder eine externe Grafikerin für die Ausarbeitung der Infografik beigezogen worden. Die Mehrkosten sind durch das vorhandene Budget gedeckt. BDJ-Anlass: Im Juli 2016 wurde zum BDJ 2016 Thema „Der Grundwasserboden“ ein Familienanlass im Naturschutzgebiet Thurauen mit ca. 25 teilnehmenden Personen durchgeführt. Dies bedeutet im Vergleich zum letzten Jahr eine deutliche Steigerung. Der Anlass wird von Familien geschätzt, trägt jedoch nicht wesentlich zu einer breiteren Streuung des BDJ bei, da vor allem BGS-MitgliederInnen und deren Kinder an dem Anlass teilnehmen. Eine nächste Durchführung im Sommer 2017 ist angedacht aber noch nicht definitiv.

2. BDJ 2017 – Der Gartenboden

Der BDJ 2017 „Der Gartenboden“ ist am 5. Dezember 2016 (Weltbodentag) lanciert worden. Das Thema ist analog zum Beschluss, wenn sinnvoll den gleichen BDJ wie derjenige des deutschen Kuratoriums Boden des Jahres zu wählen, übernommen worden. Gabriela Brändle (Agroscope) hat freundlicherweise ein tolles Profildfoto zur Verfügung gestellt.

Im Gegensatz zu den letzten Jahren enthält der Flyer nicht mehr 3 Schwerpunktthemen unterhalb der Infografik, sondern es sind 8 kürzere Textbausteine direkt in die Infografik integriert worden. Der restliche Aufbau des Flyers sowie das Layout der Poster und Postkarten sind gleich wie in den letzten Jahren. Der Flyer und die Postkarten sind in de, fr und it verfügbar. Die Übersetzung haben einmal mehr Stéphane Burgos und Marco Rossi mit seinem Team gemacht. Das Poster wird wie bisher zusätzlich auch in engl zur Verfügung gestellt.

Der BDJ 2017 ist gemessen an den Bestellungen gut angelaufen. Das Gartenbodenthema stösst im Vergleich zum BDJ 2016 wie erwartet auf ein breiteres Interesse. Bis zum Frühling liegt nun der Fokus auf der Verbreitung der Unterlagen. Danach werden die Inhalte für den BDJ 2018 ausgearbeitet (Der Gebirgsboden). Inputs von BGS-Mitgliedern zu möglichen Inhalten sind jederzeit willkommen!

Roman Berger, Januar 2017